

Satzung
zur 1. Änderung der Satzung vom 22.06.2011 über das Regionale Raumordnungsprogramm für den Landkreis Osterholz (RROP 2011)

Änderung des Vorranggebietes ruhige Erholung in Natur und Landschaft

Aufgrund § 13 Absatz 1 und § 7 des Raumordnungsgesetzes (ROG) in der Fassung vom 22. Dezember 2008 (BGBl I Seite 2986) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 3. Dezember 2020 (BGBl I Seite 2694) in Verbindung mit § 5 Absatz 5 Satz 1 und § 6 des Niedersächsischen Raumordnungsgesetzes (NROG) in der Fassung vom 6. Dezember 2017 (Nds. GVBl. Seite 456) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 7. Dezember 2021 (Nds. GVBl. Seite 830) in Verbindung mit § 10 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. Seite 576) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 7. Dezember 2021 (Nds. GVBl. Seite 830) wird nach Beschluss des Kreistages des Landkreises Osterholz vom 24.02.2022 die nachstehende Satzung zur Änderung der Satzung vom 22.06.2011, bekanntgemacht am 27.10.2011 in den Regionalausgaben der Firmengruppe „Weser-Kurier“ („Osterholzer Kreisblatt“, „Die Norddeutsche“ und „Wümme-Zeitung“), erlassen:

§ 1
Änderung des Regionalen Raumordnungsprogramms

Das Regionale Raumordnungsprogramm für den Landkreis Osterholz wird in seiner zeichnerischen Darstellung entsprechend der aus der Anlage ersichtlichen neuen Abgrenzung des Vorranggebietes ruhige Erholung in Natur und Landschaft im Bereich der Eickedorfer Vorweiden in der Gemeinde Grasberg geändert.

§ 2
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung ihrer Genehmigung im Internet unter der Adresse www.landkreis-osterholz.de in Kraft. In den Regionalausgaben der Firmengruppe „Weser-Kurier“ („Osterholzer Kreisblatt“, „Die Norddeutsche“ und „Wümme-Zeitung“) wird nachrichtlich auf die Bereitstellung im Internet hingewiesen.

Osterholz-Scharmbeck, den

Landkreis Osterholz

gez.
Bernd Lütjen
Landrat